

per Fax 0641 / 94 36 444

online www.transferstelle-emissionshandel-hessen.de
oder per E-Mail: heike.goerlach@transmit.de

Ja, ich nehme am Einsteigerseminar
„CO₂-Minderungsprojekte und Kyoto-Protokoll“
am 26. August 2009 ab 13:30 Uhr
in den Räumen des Industrieparks Höchst
(Gebäude F821, Konferenzsaal EG) teil.

Die Teilnahmegebühr beträgt 50 Euro
(inkl. MwSt.) und beinhaltet die Teilnehmerunterlagen
und einen Imbiss.

Anmeldeschluss ist Montag, der 17. August 2009.

TEILNEHMER	1.	Vorname	Nachname
	2.	Vorname	Nachname
FIRMA/INSTITUT			
STRASSE			
PLZ/ORT			
TELEFON			
FAX			
E-MAIL			

Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen
Sie erhalten nach Eingang Ihrer Anmeldung eine Anmeldebestätigung.
Die Zusage erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldung (begrenzte
Teilnehmerzahl). Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr erst nach Erhalt
der Rechnung. Bei Stornierung der Anmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn
erheben wir keine Stornierungsgebühr. Bei späteren Absagen nach Anmeldeschluss
wird die gesamte Teilnehmergebühr berechnet. Die Stornoerklärung bedarf der schriftlichen Form.
Ein Ersatzteilnehmer kann zu jedem Zeitpunkt gestellt werden.

DATUM	
UNTERSCHRIFT	

Anfahrt



Veranstaltungsort

Industriepark Höchst
65926 Frankfurt am Main
Gebäude F821, Konferenzsaal EG
Anfahrt über Tor K801



Veranstaltungsorganisation

TransMIT GmbH, Heike Görlach
Kerkrader Straße 3, 35394 Gießen
Telefon: 0641 94364-20, Fax -44
heike.goerlach@transmit.de
www.transmit.de



Projektträger

HA Hessen Agentur GmbH
Abraham-Lincoln-Straße 38-42
65189 Wiesbaden



HessenAgentur

HA Hessen Agentur GmbH

Ansprechpartnerin:
Dr. Tina Knispel
Transferstelle Int. Emissionshandel
Hessen – Focal point CDM/JI –
Telefon: 0611/774-8419
tina.knispel@hessen-agentur.de

Ansprechpartner:
Dr. Carsten Ott, Projektleiter
Aktionslinie Hessen-Umwelttech
Telefon: 0611/774-8350
carsten.ott@hessen-agentur.de

www.transferstelle-emissionshandel-hessen.de www.hessen-umwelttech.de

Titelfotos: © Fotolia.com: Stephan Leyk, Martin Schwan, Yury Shirokov, Lianem

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz



Hessisches Ministerium für Wirtschaft,
Verkehr und Landesentwicklung

www.transferstelle-emissionshandel-hessen.de
www.hessen-umwelttech.de

Einsteigerseminar: CO₂-Minderungsprojekte und Kyoto-Protokoll



Mittwoch, 26. August 2009
Industriepark Höchst
Frankfurt am Main

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.

Hessen

T I E

Hessen

Umwelttech

Klimaschutz trotz Finanzkrise!

Vor dem Hintergrund der gegenwärtigen Finanzkrise überlegen sich besonders kleine und mittelständische Unternehmen, ob sich Investitionen derzeit lohnen. Gerade jedoch in Krisenzeiten können klimabezogene Projekte neue Marktchancen eröffnen.

Durch die so genannten „projektbasierten Mechanismen“ des ersten international verbindlichen Klimaschutzabkommens, dem Kyoto-Protokoll, eröffnen sich vielfältige Potenziale. Der Mechanismus des Clean Development Mechanism (CDM) bietet die Möglichkeit, CO₂-reduzierende Projekte in einem Entwicklungsland durchzuführen und sich die dabei eingesparten Emissionen anrechnen zu lassen.

Dasselbe geschieht im Prinzip bei Projekten im Rahmen von Joint Implementation (JI), wobei allerdings zwei Vertragsstaaten des Kyoto-Protokolls gemeinsam ein CO₂-Minderungsprojekt in einem Industrieland durchführen.

Daraus ergeben sich interessante Perspektiven für Unternehmen, die ohnehin dem Emissionshandel unterliegen, aber auch technik- und exportorientierte Unternehmen können diese Instrumente zu Ihrem Vorteil nutzen, indem Sie durch den Verkauf der erhaltenen Emissionszertifikate eine (Teil-)Refinanzierung ihrer Investitionen erzielen können.

Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmen, die bisher noch keine oder wenig Informationen zu CDM oder JI erhalten haben, ihr vorhandenes Wissen auffrischen möchten und interessiert sind, die Chancen für ihr Unternehmen im Hinblick auf CDM und JI auszuloten.

Dazu haben wir vier Experten gewinnen können, die neben der Erläuterung der Grundlagen auch Praxisbeispiele vorstellen.

Programm

13.30 Uhr	Registrierung
14.00 Uhr	Begrüßung der Teilnehmer Rüdiger Schweer Hessisches Umweltministerium Maria Rieping Hessisches Wirtschaftsministerium
14.20 Uhr	Die projektbasierten Kyoto-Mechanismen und potentielle Technologiefelder für CDM- und JI-Projekte Sandra Altmeyer, Rosmary Millán de Kuhn First Climate Group, Bad Vilbel
15.10 Uhr	CDM- und JI-Projekte unter der Lupe – Validierung und Verifizierung Axel Faupel SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH, Berlin Moderation: Dr. Tina Knispel Transferstelle Internat. Emissionshandel Hessen
15.40 Uhr	Kaffeepause
16.00 Uhr	Vermarktungsstrategien von Emissionszertifikaten im Rahmen von Klimaschutzprojekten Dr. Christof Aha Beiten Burkhardt Rechtsanwalts-gesellschaft mbH, Frankfurt
16.30 Uhr	Technologieexport und Klimaschutz aus der Praxis: Schluss mit Lustig – Lachgasverminderung in der Düngemittelproduktion Nico Frühwacht W. C. Heraeus GmbH, Hanau
17.00 Uhr	Get-together und Imbiss Moderation: Dr. Carsten Ott Aktionslinie Hessen-Umwelttech

Die Transferstelle Internationaler Emissionshandel Hessen (TIE Hessen)

ist vom Hessischen Umweltministerium initiiert und fungiert als Anlaufstelle für Kleine und Mittlere Unternehmen (KMU). Sie unterstützt und zeigt Chancen auf, die die Kyoto-Instrumente Clean Development Mechanism (CDM) und Joint Implementation (JI) bieten. Die TIE Hessen steht hessischen Unternehmen bei Fragen zur Identifizierung und Konzeption von CDM- und JI-Projekten zur Seite und hilft bei der Durchführung. TIE Hessen bietet den Unternehmen:

- > Informationen über CDM und JI
- > Workshops
- > Informationsveranstaltungen

Die Aktionslinie Hessen-Umwelttech

ist die zentrale Plattform des Hessischen Wirtschaftsministeriums für Umwelttechnologie-Unternehmen. Hessen-Umwelttech fördert die Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft von hessischen Herstellern und Dienstleistern der Umwelttechnik und fungiert als Schnittstelle zu Umwelttechnologie-Anwendern.

Die Aktionslinie berät Unternehmen, fördert den Technologietransfer und stellt die Kompetenzen der hessischen Umwelttechnologie dar.

- > Informationsvermittlung
- > Beratung und Qualifizierung
- > Darstellung der Unternehmenskompetenz
- > Standortmarketing und Öffentlichkeitsarbeit

Mit der Durchführung der TIE Hessen und der Aktionslinie Hessen-Umwelttech ist die Hessen Agentur beauftragt.

Kooperationspartner:



Arbeitsgemeinschaft
Hessen



VEREINIGUNG DER HESSISCHEN
UNTERNEHMERVERBÄNDE